



Bundeskanzlei

Verträge der Kantone unter sich

Rahmenvertrag zwischen dem Kanton Aargau und dem Kanton Zürich über die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden

Mit Schreiben vom 30. Oktober 2020 hat der Kanton Aargau dem Bund im Sinne von Artikel 48 Absatz 3 der Bundesverfassung (BV) in Verbindung mit Artikel 61c des Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetzes vom 21. März 1997 (RVOG; SR 172.010) die Änderung des Rahmenvertrags zwischen dem Kanton Aargau und dem Kanton Zürich über die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden zur Kenntnis gebracht.

Die Vertragsunterlagen können eingesehen werden bei:

Kanton Aargau

Staatskanzlei

Regierungsgebäude

5001 Aarau

Telefon: 062 835 12 40; E-Mail: urs.c.meier@ag.ch

Für weitere Informationen siehe Artikel 61c und 62 RVOG sowie die Artikel 27k ff. der Regierungs- und Verwaltungsorganisationsverordnung vom 25. November 1998 (SR 172.010.1).

Die an der Vereinbarung nicht beteiligten Kantone (Drittkantone) werden gebeten, innert zwei Monaten allfällige Einwände bei den Vertragskantonen anzumelden.

17. November 2020

Bundeskanzlei